

München, 04. September 2020



Information für Sportvereine

Sehr geehrte Damen und Herren Vereins-Vorsitzende,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

über viele Wochen hatte sich das Infektionsgeschehen in eine für die Gesellschaft und damit auch für unseren Sport günstige Richtung, nämlich nach unten, entwickelt und die Lage entspannt. Leider registrieren wir in den vergangenen Wochen wieder steigende Infektionszahlen. Dies beobachten wir im Hinblick auf unsere politischen Gespräche derzeit mit großer Sorge. Wir müssen alle darauf bauen, dass die Zahlen wieder sinken und sich keine neuen „Hot Spots“ bilden.

Zur aktuellen Situation hat sich auch unser Sportminister Joachim Herrmann in einer Videobotschaft wieder an uns alle gewendet. Dies wollen wir Ihnen nicht vorenthalten. Klicken Sie einfach auf den nachfolgenden Link:

<https://youtu.be/Or8cKmWdAOw>

Weitere Lockerungen ab Mitte September

Aufgrund des unübersichtlichen Infektionsgeschehens mit negativer Grundtendenz konnten uns in den letzten Gesprächen mit der bayerischen Staatskanzlei keine weiteren Lockerungen für Anfang September in Aussicht gestellt werden. Wir sind verbindlich so verblieben, dass zunächst der Schulbeginn in der nächsten Woche abgewartet und dann die Lage neu beurteilt wird. Wir waren uns einig, dass bei einer positiven Entwicklung des Infektionsgeschehens, weitere Lockerungen ab Mitte September in Angriff genommen werden können. Dabei sind uns folgende Punkte von Bedeutung:

1. Freigabe des Wettspielbetriebs auch bei Sportarten mit Kontakt (sowohl Mannschaftssportarten als auch Kampfsportarten)
2. Freigabe von Zuschauern in vertretbarer Größenordnung (analog zu anderen gesellschaftlichen Bereichen, wie z.B. Kunst- oder Kulturveranstaltungen)
3. Freigabe von Spielen und Wettkämpfen gegen Mannschaften und Sportler aus anderen Bundesländern

Öffnung von (kommunalen) Sportanlagen und Sporthallen

Gerade mit Blick auf die kommenden Herbst- und Wintermonate bereitet uns auch die aktuelle Situation der – meist - kommunalen Sportanlagen große Sorgen. Diese sind derzeit noch nicht flächendeckend in ganz Bayern für den Vereins- aber auch den Schulsport geöffnet und zugänglich. Gerade aus den bayerischen Großstädten wird uns diese Problematik häufig widerspiegelt.

Neben der Umsetzung der weiteren Lockerungen im Sport, sehen wir daher aktuell auch die große Aufgabe, eine Öffnung der städtischen und kommunalen Sportanlagen in der benötigten Form zu erreichen. Auch hier stehen wir mit den Verantwortlichen in Kontakt, um uns unterstützend einzubringen.

Wirtschaftliche Herausforderungen und finanzielle Unterstützung

Der bayerische Sport und dessen Organisationen sind von der Corona-Pandemie wirtschaftlich stark betroffen. Dies hatte bereits unsere Basisabfrage bei den Vereinen und Verbänden im Frühjahr ergeben. Vereinsseitig wurde die Vereinspauschale um 20 Millionen Euro auf aktuell 40 Millionen Euro verdoppelt und bereits im Juli über die zuständigen Kreisverwaltungsreferate an die Sportvereine ausgezahlt.

#LebeDeinenSport

München, 04. September 2020



Information für Sportvereine

Ebenso konnten die bayerischen Sportvereine vom Nothilfeprogramm des Bundes und des Freistaats Bayern profitieren. Mit diesen Unterstützungsleistungen sind Bayerns Sportvereine auch im Bundesvergleich in einem ersten Aufschlag sehr gut bedient worden.

Für unsere bayerischen Sportfachverbände wurde frühzeitig ein dreiteiliges Unterstützungspaket geschnürt (bis hin zur Insolvenzsicherung von Sportfachverbänden). Ferner wird auch die Sportschule Oberhaching zur Sicherung der Existenz bei Eigenbeteiligung der Eigentümerverbände BFV und BLSV unterstützt. Da aber abzusehen ist, dass sich die finanzielle Situation in den nächsten Wochen und Monaten nicht entspannen wird, sind wir auch darum bemüht, ein weiteres Hilfspaket für den organisierten Sport in Bayern gemeinsam mit der Staatsregierung zu schnüren.

Schulstart und Sport

In der nächsten Woche startet wieder der reguläre Schulbetrieb nach den Sommerferien in Bayern. Hierzu hat die Bayerische Staatsregierung Anfang dieser Woche genaue Pläne zum Einstieg vorgelegt und beschlossen. Danach ist Schulsport wieder möglich. Da in den ersten neun Schultagen derzeit Maskenpflicht im Unterricht besteht, führt dies sicher zu Einschränkungen im Schulsport. Im Anschluss an die Maskenpflicht, die nach derzeitigem Stand Mitte September endet, kann der Sportunterricht analog zum Vereinssport in der Schule durchgeführt werden. Das entsprechende Schreiben des Kultusministeriums bezieht sich im Abschnitt für den Schulsport ausdrücklich auf die Vorgaben im Vereinssport. Im nachfolgenden Link haben wir Ihnen den Hygieneplan für die bayerischen Schulen zur Verfügung gestellt. Den Punkt Schulsport finden Sie auf den Seiten 19 und 20:

[Rahmen-Hygieneplan zur Umsetzung des Schutz- und Hygienekonzepts für Schulen](#)

Ihnen allen wünsche ich Gesundheit und einen erfolgreichen Schulstart! Dieser ist für uns alle sehr wichtig. Wir freuen uns über Ihre Rückmeldungen. Nähere Informationen zum Coronavirus finden Sie weiter unten in diesem Schreiben. Bitte bleiben Sie gesund!

Mit sportlichen Grüßen

Ihr

Jörg Ammon

Präsident

Die aktuellen **Handlungsempfehlungen** für Sportvereine zur Wiederaufnahme des Sportbetriebs sowie **Fragen und Antworten (FAQs)** bieten wir auf unserer Website unter www.blsv.de/coronavirus und in unseren sozialen Medien an. Darüber hinaus steht unser BLSV Service-Center unter der Mail-Adresse service@blsv.de sowie zu den BLSV-Geschäftszeiten unter der Tel. +49 89 15702 400 für Rückfragen zur Verfügung.

#LebeDeinenSport